

Jenfeld/ Marienthal

**Bürgerinitiative
Rettet die Rodigallee**

Hamburg, 13. Februar 2023

Pressemitteilung

Information zur Stadtteilkonferenz in Jenfeld

Termin: Mo., 20.02.2023, 18:30 Uhr

Ort: Jenfeld-Haus, Charlottenburger Str. 1, 22043 Hamburg

Im Rahmen der Stadtteilkonferenz Jenfeld wird die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) am 20.02.2023 die Planung zur Umgestaltung der Rodigallee in Jenfeld/ Marienthal vorstellen und aus Sicht der Behörde erläutern.

Im Anschluss ist eine Podiumsdiskussion geplant.

Der Umbau der mehr als 3 km langen Strecke soll bekanntlich zu einer Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs führen, d.h. Autos sollen im Einzugsbereich und in Hamburg insgesamt weniger genutzt werden. Auch die Stellplätze in der Rodigallee werden in großem Maße abgebaut. Für PKWs wird es auf öffentlichem Grund nur noch wenig Platz geben. Und Radwege werden auf die Straße und auf Bushaltestellen verlegt.

Die Verkehrseinschränkung und Verkehrsumerziehung ist gegenwärtig politisch gewollt. Die Behörde wird vermutlich keine Bedenken oder Kritik aufnehmen und umsetzen.

„Wir müssen durch Anwesenheit und Wortbeiträge deutlich machen, dass der Umbau der Rodigallee von 4 auf 2 Fahrspuren – mit allen sich daraus ergebenden Problemen – von einem großen Teil der Menschen in Jenfeld/ Marienthal und darüber hinaus so nicht gewollt ist. Mehr als 6.370 Menschen unterstützen inzwischen unsere Openpetition“, so der Sprecher der Bürgerinitiative Frank Hiemer.

Die Bürgerinitiative „Rettet die Rodigallee“ bittet möglichst viele Besucher um Teilnahme an der Veranstaltung.

Rückfragen: Frank Hiemer, frank.hiemer@hh.de

Tel.: 040/ 6 54 50 40, www.openpetition.de!/rodigallee